

# **Die Aufgaben der Bildungsstätten der Bezirks- und Kreisleitungen sowie der Leitungen von Parteiorganisationen der SED in Betrieben**

In dem vom XL Parteitag der SED eingeleiteten qualitativ neuen Abschnitt der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR kommt es darauf an, den Marxismus-Leninismus, die theoretische Grundlage unserer auf das Wohl des Volkes und die Sicherung des Friedens gerichteten Politik, seine schöpferische Anwendung auf die konkreten Bedingungen unseres Landes verstärkt zu propagieren, die Offensive der Ideen des Friedens und des Sozialismus noch breiter zu entfalten. Aus der Aufgabe, in der ideologischen Arbeit ein höheres Niveau, eine größere Ausstrahlung und Wirksamkeit zu erreichen, erwachsen für die Tätigkeit der Bildungsstätten der Bezirks- und Kreisleitungen sowie der Leitungen von Parteiorganisationen in Betrieben neue Ansprüche.

## I.

*Aufgabe der Bildungsstätten ist es:*

- Vorrangig die systematische politische und weltanschauliche Anleitung und Weiterbildung sowie pädagogisch-methodische Qualifizierung der Propagandisten zu gewährleisten. Die Bildungsstätten befähigen die Propagandisten, die Seminare und Studienkurse des Parteilehrjahres so zu gestalten, daß sie immer wirkungsvoller der Stärkung der Kampfkraft der Grundorganisationen dienen und sich zu Foren einer lebendigen Diskussion über aktuelle Fragen der marxistisch-leninistischen Theorie und der Innen- und Außenpolitik der SED entwickeln, in denen im Meinungs- und Erfahrungsaustausch überzeugende Argumente für das tägliche vertrauensvolle politische Gespräch in den Arbeitskollektiven und Wohngebieten erarbeitet werden;
- eine regelmäßige Anleitung und Weiterbildung der Propagandisten des Studienjahres der FDJ zu sichern. Gemeinsam mit den Leitungen der FDJ qualifizieren die Bildungsstätten die Propagandisten für die Durchführung des FDJ-Studienjahres, damit sie in der Lage sind, den Jugendlichen zu helfen, sich den Marxismus-Leninismus und die Lehren der Geschichte anzueignen;
- die Referenten, Lektoren und Agitatoren der Partei und bei Wahrung der vollen Verantwortlichkeit der Leitungen der gesellschaftlichen Organisationen und staatlichen Organe die Gesprächsleiter der Schulen der sozialistischen Arbeit, der Schulen der genossenschaftlichen Arbeit, die Referenten der Frauenakademien des DFD und der URANIA, die Lehrer für Staatsbürgerkunde und Ge-